

Protokoll Jahreshauptversammlung
Ruderabteilung des Clubs für Wassersport Porz e.V.
15.03.2024, 19h – 20.13h im Vereinshaus

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste (42 Teilnehmer, davon 2 inaktive Mitglieder)

Tagesordnung:

- 1. Bericht des Abteilungsvorstandes**
 - a) Ruderbericht 2023**
 - b) Haushaltsbericht 2023 und Haushaltsplan 2024**
 - c) Ausblick 2024**
- 2. Entlastung des Abteilungsvorstands**
- 3. Wahl des Abteilungsvorstands**
- 4. Aktuelle Themen**
- 5. Verschiedenes & Diskussion**

1. Bericht des Abteilungsvorstandes
a) Ruderbericht 2023

Es wurden die verstorbenen Mitglieder gewürdigt, die im Jahr 2023 verstorben sind. Darüber hinaus wurden insg. 10 neue Mitglieder genannt, die in 2023 in den Verein getreten sowie insg. 13 Personen aufgeführt, die ausgetreten sind.

Es wurde ein Überblick gezeigt über die Entwicklung der Fahrtenkilometer, Abzeichen und aktiven Mitglieder seit 2018 sowie die Altersverteilung im Jahr 2023 (durchschnittlich 62,9 Jahre).

Gegenüberstellung der Zahlen 2018 – 2024

	2018	2019	2020	2021	2023	Differenz
km lt. Fahrtenbuch	67.689	63.218	52.231	51.493	62.868	+11.375
Fahrtenabzeichen	30	30	27	27	31	+4
Aktive Mitglieder	106	109	90	79	92	+13
Mitglieder	148	142	138		138	

Des Weiteren wurde über die Anschaffung der Boote berichtet. Neben den Einern *Jan* und *Grit* wurde *Friedrich Förster* eingeweiht.

Der Reparaturstand der Boote (*Karl Verheyen* und *Porzer Wind*) wurde geschildert sowie die Reparaturarbeiten am Steg, bei dem die Stegkante erneuert wurde.

b) Haushaltsbericht 2023 und Haushaltsplan 2024

Die Erträge sind in 2024 im Vergleich zu 2023 gestiegen. Da die Aufwendungen geringer waren, konnten 1900€ weniger Aufwendungen verzeichnet werden zum Vorjahr.

Erträge	2023	2024
Mitgliedsbeiträge	12.500,-	12.300,-
Spenden	772,-	600,-
Zuschüsse	0,-	300,-
Steggebühren	ca. 1.700,-	ca. 1.700,-
Schnupperkurse	ca. 1.140,-	ca. 1.200,-
Sonstiges (Arbeitsdienst, Feiern o.ä.)	Ca. 1.700,-	ca. 1.000,-
Gesamte Erträge	17.185,-	17.100,-

Aufwendungen	2023	2024
Abschreibungen	7.328,-	6.400,-
Reparaturen	3.405,-	3.000,-
Verbände	2.320,-	2.300,-
Versicherungen	2.764,-	2.900,-
sonstiges	340,-	1.300,-
Gesamte Aufwendungen	16.288,-	15.900,-

c) Ausblick 2024

Der Tourenkalender sowie die aktuellen Rudertermine wurden vorgestellt

07.04	Anrudern Bad Honnef – Porz (mit TPSK)
18.04. – 20.04.	Hollandtour
28.04.	Tagestour nach Mondorf
13.05.-18.05	Dourotour
18.05. – 20.05.	Lahntour
29.05. – 02.06.	Herrentour
30.06.-02.06.	Damentour
13.06. – 16.06.	Moseltour
22.06.-23.06.	Mittsommertour Koblenz –Porz
August/September	Baldeneysee / Ruhr (Tagesstour)
August/September	Mainz-Porz-Tour
August/September	Kölner-Häfen-Tour
06.10.	Tagestour nach Mondorf
27.10.	Abrudern Bad Honnef – Porz (mit TPSK)
07.12.	Nikolausrudern

Weitere Tagestouren (z.B. Mondorf, Häfentour, langes Abrudern, Mittsommerrudern) werden ggf. im Ruderchat / Newsletter angekündigt.

Die Termine für einen Schnupperkurs wurden vorgestellt. Er beginnt am 10.04.2024 mit einem Schnuppertag und Interessenten werden in 3 Folgeterminen an das Rudern rangeführt.

2. Entlastung des Abteilungsvorstands

Der Abteilungsvorstand wurde einstimmig entlastet.

3. Wahl des Abteilungsvorstands

Der Abteilungsvorstand wurde einstimmig gewählt. Die Mitglieder setzen sich wie folgt zusammen:

Abteilungsvorsitzender:	Karl Reiners
Ruderobmann:	Martin Kellermann/Heiner Tscholl
Schriftführer:	Sandra Tgahrt
Ausbildungsleiter:	Norbert Kothe
Bootswart:	Christian Sartorius
Frauenwartin:	Gerda Kothe
Ruderwarte:	Achim Goffart Wolfgang Ludwig Thomas Seeliger

4. Aktuelle Themen

Aufgrund diverser Unfälle gab es vor der Hauptversammlung ein Treffen der Steuerleute mit gemeinsamem Austausch und Möglichkeiten, mehr Sicherheit zu generieren.

Abgeleitete Maßnahmen sind:

- Bei Abfahrten und Wanderfahrten wird handgesteuert.
- Boote ruderfähig vor dem Ablegen
- Wassersäcke „festbinden“
- Bei Ab/Wanderfahrten muss eine Lösung für die Befestigung der Wassersäcke erarbeitet werden.
- Bei Holzbooten werden Auftriebskörper nachgerüstet
- Whiteboard in der Bootshalle Vermerken von neuen Bojen, Warschau, Untiefen usw.
Treffen der Steuerleute in Vorbereitung (Weitere Erkenntnisse aus dem „Tagesgeschäft“, Umsetzung, Diskussion)
- Erhöhte Aufmerksamkeit durch den Steuermann.
- Die gesamte Mannschaft passt mit auf.

Es wurde ausführlich berichtet, wie die Ausrüstung unserer Ruderboote aufgebaut ist und wie das Körpergewicht unsere Boote beeinflusst, da es wichtig ist, im Boot zu verbleiben, sofern es die Situation zulässt.

In dem Kontext wurde auf die Hausfahrordnung hingewiesen und diese nochmal eingängig erläutert. Abschließend wurden den Mitgliedern Hinweise zum richtigen Verhalten vor dem Rudern sowie auf dem Wasser gegeben und welches Verhalten angezeigt ist, wenn ein Boot mit Wasser vollschlägt oder kentert. Zur eignen Sicherheit gab es wertvolle Tipps zum Rudern.

Die neuen Akzente im Ruderbetrieb wurden vorgestellt (Angebot zum 8er Rudern, Tagestouren, Kurzstrecken für neue Mitglieder oder Wiedereinsteiger).

Die Jubilare aus den Jahren 2020-2023 wurden gewürdigt, die aufgrund fehlender Versammlungen wegen der Corona-Pandemie in 2020 und 2021 nicht stattfanden.

Es wurde vorgeschlagen, dass der Arbeitsstundensatz angeglichen wird von 10 auf 20 €. Dies gilt für Mitglieder, die über 100km/Jahr rudern (damit passive Mitglieder nicht unnötig belastet werden). Der Arbeitsdienst wird als gemeinschaftsfördernd und daher zusätzlich wertvoll erachtet. Folgendes Ergebnis der Abstimmung:

Enthaltung: 0

Dagegen: 2

Dafür: alle anderen

Unsere aktuelle Pressewartin Gaby hat informiert, dass sie den Job der Pressewartin aufgibt.

Von Toni Miebach kam der Hinweis, dass wir uns mit dem Postverein kurzschließen könnten, um uns von Seiten des Rudervereins möglicherweise zusammenzuschließen. Karl wird das anstoßen und mit den Kollegen des Postvereins besprechen.

Darüber hinaus kam der Vorschlag, dass bei Wanderfahrten vom cfwp sowie dem Postverein ein gegenseitiges bewerben erfolgt, um gemeinsam Veranstaltungen wahrzunehmen.

Abschließend dankt Karl den Ruderwarten, Vorstandsmitgliedern, sowie Karin Gareis-Streng und Heinrich Wirtz.

Protokoll: Sandra Tgahrt